

Er erscheint täglich  
von 6 bis 10 Uhr.  
Redaction und Expedition  
Johannisstraße 33.  
Sprechstunden der Redaction:  
Donnerstag 10-12 Uhr.  
Freitag 10-12 Uhr.  
Sonntag 10-12 Uhr.

# Leipziger Tageblatt

Auflage 17,250.  
Abonnementpreis viertel 4/4 Mk.,  
incl. Postgebühren 5 Mk.,  
durch die Post bezogen 6 Mk.  
Jede einzelne Nummer 25 Pf.  
Belegblätter 10 Pf.  
Gebühren für Extrablätter  
ohne Postgebühren 30 Pf.  
mit Postgebühren 45 Pf.

## und Anzeiger.

Organ für Politik, Localgeschichte, Handels- und Geschäftsverkehr.

Nr. 78.

Sonntag den 19. März 1882.

76. Jahrgang.

### Amtlicher Theil.

Zur Feier des Geburtstages Sr. Majestät des deutschen Kaisers wird  
**Wittwoch, den 22. dieses Monats, Nachmittags 3 Uhr**  
ein Festmahl im Schützenhause stattfinden.  
Diejenigen Herren, welche sich daran betheiligen wollen, werden ersucht, die Tafelkarten  
bis zum Abende des 20. dieses Monats auf der Munitur im Rathhause zu entnehmen.  
Leipzig, den 11. März 1882.  
Der Rath der Stadt Leipzig.  
Dr. Georgi. Dr. Wangemann.

#### Bekanntmachung.

In Gemäßheit der Bestimmungen in §. 19, 2 der Control-Ordnung vom 25. September 1875 wird hierdurch bekannt gemacht, daß die Abtheilung des Kreis-Commissars Leipzig-Stadt in Auftrage an den Kreis-Commissar Herrmann  
Leipzig, den 12. April 1882.  
Donnerstag 9 Uhr.

Leipzig Nr. 11. part. links veranlaßt sein wird, um über einseitig behauptete Vortheile, Nachteile und sonstige Beschwerden I. d. H. im Bezirke der Stadt Leipzig am Jurisdiktion und Auftrage ihrer öffentlichen und gerichtlichen Behörden im Falle einer Abänderung und außerordentlichen Veränderung des Gesetzes Entscheidung zu fassen.  
Diejenigen, welche auf Berücksichtigung Anspruch machen, haben ihre Wünsche anständig beim Stadtrath hierseits unter genauer Darstellung der militärischen, bürokratischen und Vermögensverhältnisse, durch welche die zeitliche Durchführung behindert werden soll, anzubringen.  
Die betr. Vorarbeiten haben in diesem Termine persönlich zu erscheinen und der weiteren Eröffnung geneigt zu sein.  
Leipzig, am 10. März 1882.

#### Der Civil-Verbands-Commissar

der Königl. Kreis-Commissar des Aushebungs-Bezirks Leipzig-Stadt.  
Dr. Geisler, Regierungsrath.

#### Vermietung in der Fleischhalle am Planen'schen Plage.

Die zum 1. April d. J. miethfrei werdende Abtheilung Nr. 2 in obiger Fleischhalle soll von da ab gegen einmonatliche Kündigung  
Dienstag, den 21. d. M.  
Vormittags 11 Uhr  
auf dem Rathhause I. Etage, Zimmer Nr. 17, anderweit an den Weißbrotversteigerer vermiethet werden.  
Die Vermietungs- und Verdingungsbedingungen liegen ebenfalls auf dem großen Saale schon vor dem Termine zur Einsichtnahme auf.  
Leipzig, den 8. März 1882.  
Der Rath der Stadt Leipzig.  
Dr. Georgi. Dr. Wangemann.

#### Sitzung des ärztlichen Bezirks-Vereins der Stadt Leipzig

Dienstag, den 21. März, Abends 6 Uhr,  
im Saale der Krüger-Bierhalle.  
Tagesordnung: 1) Ergänzungsbericht über die Resultate der Augenuntersuchungen hiesiger Schulkinder. (Hr. Dr. Stimm.) — 2) Entwurf einer „Behandlung der Halsentzündung über das Desinfektions-Verfahren“ als Vorlage für den gemeinlichen Ausschuss für öffentliche Gesundheitspflege. (Hr. Dr. Leopold.)  
Dr. Floss.

#### Logisvermietung.

In dem Neubau des Collegium Jurisicum und zwar im Vordergebäude an der Peterstraße Nr. 19 ist die III. Etage, aus 5 Zimmern, Nebengebäude, Küche, Speisekammer und Abtritt bestehend, vom 1. Juli 1882 an auf sechs Jahre an Wohnvermieter, jedoch mit Vorbehalt der Kündigung unter den üblichen, zu vereinbaren.  
Wittwoch, den 22. März d. J.  
Bekanntmachung 11 Uhr  
im Universitäts-Notariat (Neuer-Saale) zu ersehen und hier Selbst abzugeben.  
Die Vermietungsbedingungen sind hiesig zur Einsicht ausgelegt.  
Leipzig, am 18. März 1882.  
Universitäts-Notariat.  
Hr. Floss.

#### Bekanntmachung.

Das Schulgeld ist monatlich pränumerando im Gemeindevorstand zu entrichten.  
Nicht zahlende innerhalb der nächsten 14 Tage dem heute ab zu bezahlenden, unentbehrlichen Falls die Zwangsverfügung gegen die Eltern eingeleitet werden wird.  
Leipzig, den 15. März 1882.  
Der Gemeindevorstand.  
Floss.

Dank dafür wird in der „Novität“ keine Gelegenheit verüberlassen, russische Sympathien in der wendischen Bevölkerung zu pflegen — nicht in präconter, offen deutschfeindlicher Weise, aber so, daß stets die russischen Zustände, namentlich das großrussische Eintreten der Partisanen für ihre Stammesbrüder im Kaukasus, in den russischen Herzen gewaltig werden, und daß in Gemüthen zwischen russischer und deutscher Auffassung die letztere ziemlich unerbittlich ausgehöhlet wird. Aus einer der letzten Nummern sei ein Beispiel gegeben, welches sich an die vielbesprochene Stobers-Offiziers-Angelegenheit knüpft. Dieser läßt sich der bei äußerlich unerschütterlicher Form hervortretende dümmliche und idiotische Ton des Originals in der Uebersetzung nicht gut wiedergeben. Der Inhalt des Artikels war etwa folgender: „Die deutschen Zeitungen sind sich Stobers-Offiziers ungehörig, können ihn aber nicht finden; daher sind sie sehr erstarrt, möchten ihn am liebsten übersehen und ihn bei seinem Kaiser verfertigen, ihn unter den Gräben Ignorieren. Das wird ihnen aber nicht gelingen; der Jar weiß zu gut, daß Ignorieren kein besserer Vorwand ist, der sein Vaterland kennt und liebt, und daß Männer wie Ignorieren und Stobers-Offiziers das wahre russische Volk repräsentieren.“

Die Stadt Waungen ist aus einem besonderen Grunde der natürliche Mittelpunkt der ganzen wendischen Agitation. Das dortige Gymnasium bildet den Sammelplatz für die jungen Wenden, welche sich die Vorbildung für das Studium oder für einen andern Beruf erwerben wollen, also auch um später als Beamt oder Lehrer in der sächsischen Verwaltung und in der preussischen Oberverwaltung zu wirken. Natürlich kann es für die Agitation über Zweck gehen, als hier schon in die jugendlichen Gemüther den Keim für die angeblichen Ideale zu legen, deren Verwirklichung dieselben später im praktischen Leben erstreben. Deshalb lassen sich auch jene Männer die Arbeit an den Gymnasialen besonders anlegen sein. So lange sich diese nun auf die Wege des Wendenbundes beschränkt, liegt sich, wie oben schon gesagt, gegen welche nicht einwenden; es wird aber auch hier das Wendenbündnis nur in Verbindung mit dem Slaventhum gelehrt und direkt oder indirect stets Rußland als die große Mutter der Slaven und auch der Wenden dargestellt. Gemüthe aus der Oberklasse, welche später die in Waungen mit Bevölkerung eingeflochtenen pan-slavistischen Ideen über den Kopf gehoben, combatieren dies mit dem Hinzuflügen, daß ihnen geradezu Unterricht in der russischen Sprache erteilt worden sei.

Kas den hier mitgetheilten Thatsachen ist gewiß noch keineswegs der Schluss zu ziehen, daß etwa das Vaterland in Gefahr sei; auch ist es nicht der Zweck dieser Zeilen, der Regierung ein „casus consulis“ zu liefern. Aber in jenen Thatsachen sind doch symptomatische Erscheinungen zu erblicken, aus welchen hervorgeht, daß die Panislamiten auch nicht den geringsten Antheil an der sächsischen Bevölkerung bilden und daß sie überall hin, wo sie sich solche verstreut vertheilt haben, sich bis ins Herz von Deutschland hinein, ihre Fäden spinnen, um Fühlung zu behalten und im gegebenen Augenblicke einwirkend zu sein für ihren Zweck vorzubereiten.“

So weit die „Norddeutsche Allgemeine Zeitung“, das Organ des Reichstages. Man darf darauf gespannt sein, ob das offizielle Blatt seinen Stellung in dieser Richtung weiter fortsetzen und mit neuen „Enthüllungen“ aufwarten wird.

Rathhalten befehligt: irische Zustände, eine Kirche der Katakomben. Das ist unsere „Wendheit“, und von unserer „Wendheit“ gehen wir ein anderes Mal sprachlich. Zunächst würde es uns interessieren zu wissen, ob und welche „Wendheit“, welche uns befehlen will, schon ihre letzten Mittel, auch nur bedacht hat? Das ist die Frucht der Kirchenspaltung, auch nur bedacht hat? Wir glauben allerdings kaum, daß die neuernannten Bischöfe besonders Verlangen nach einer „Kirche der Katakomben“ tragen.

In dem Reichstagsbeschlusse von Waungen verfehlt die Fortschrittspartei, wie uns von dort geschrieben wird, in ihrer Agitation ein eigenes Mandat, um dem Candidaten der gemäßigten Liberalen, Geh. Rath Engel, zu schaden. Herr Engel wird dort ausschließlich als Mann der liberalen Opposition, als deutscher Nationaler verfahren. Dadurch sollen die gemäßigten Liberalen Wähler zur Stimmabgabe für den conservativen Candidaten veranlaßt und eine Schwächung zwischen diesem und dem fortgeschrittenen Candidaten herbeigeführt werden. Denkenden Wählern handelt man die Unvereinbarkeit dieser Behauptung kaum verzeihen. Wäre Herr Engel wirklich ein radicaler Oppositionsmann, so hätte ihn die Fortschrittspartei freudig als den ihrigen willkommen geheißen, statt ihm einen Gegenkandidaten gegenüber zu stellen. Inwiefern scheint es doch zweckmäßig, auf das stumpfe Mandat aufmerkzaam zu machen.

Ein Wiener Telegramm der „Politik“ constatirt, daß das Facultäten-Mitglied in Dalmatien nicht abgeschloßen ist. In die Reduction des Truppenstandes sei daher noch lange nicht zu denken. Nach einer Meldung des „Proger Abendblatt“ wäre die Nachricht von dem entgegengesetzten Reclamations davor zurückzuführen, daß sich einzelne mosenegrische Officiere über das Einschlagen überreichlicher Gehälter an der Grenze beklagten und andererseits überreichliche Officiere bei dem Uebertritte der Aufgebundenen des Gendarmen-Commissars die Rückzahlung der Besoldung des Gendarmen vorstellten. — Seit einigen Tagen treffen hiesige Karawanen von Montenegrinern fortwährend in Cattaro ein. Es wird einige Karawane gelangt und in den Bezirk von Gracovo transportirt.

Dem Internationalen Hauptplatze nach offiziell über Wien vom Freitag gemeldet: „Der Gendarmenposten von Jassy Karania wurde am 14. d. bei Gancia von nicht als 100 Insurgenten aus der Gegend von Gambia angegriffen und nach tapferer Gegenwehr zum Aufgeben der Karania gezwungen, wobei von der Mannschaft 3 getödtet und 3 verwundet wurden, die übrige Mannschaft des Postens rühte in Gambia ein. Die darauf folgende von Gambia und Jassy am eingeleiteten Vorstoß verlief erfolglos, weil die Insurgenten weiter nach der Gegend von Gambia abgezogen waren. Die am 15. d. M. von Jassy nach Gambia abgerückte Truppenabtheilung fand Jassy-Karania verlassen und zerstört, wobei in Folge eines Unvorsichtigen die Truppen mit einer türkischen Patronen einige Geschosse verlor. Ein türkischer Soldat wurde leicht verwundet. Das Truppen-Commando hat Sulaiman Pascha sein Bedauern über den Vorfall ausdrücken lassen.“

Der „Kronländer Bot“ veröffentlicht die bei Gelegenheit der Feier des Jahrestages der Thronbesteigung des Kaisers Alexander vom Kaiserreichsminister und Generaladjutanten Koleschewitsch in Kronstadt gehaltenen Rede. In derselben heißt es: „Der gesunde Menschenverstand sagt uns, daß jedes große Reich sich dann frei entwickeln kann, wenn es sich in Ansehung mit seinen nächsten Nachbarn befindet. Ich will nicht unterlassen, wieviel sowohl in der heimischen, wie in der ausländischen Presse Kriegeslärm laut geworden; aber weisliche Worte werden viele bald verwinden, wenn das kriegerische Material dafür erschöpft ist und wenn man sich anderen Sorgen zuwenden. Eine Heerde werden dann auch die heillosen Wägen, welche sich von dem militärischen Geiste trennen lassen, ruhiger und gleichgültiger auf die Dinge sehen, von denen sie sich früher haben hinreißen lassen. Wir wünschen unsern theueren Rußland auf dem Wege friedlicher Entwicklung ein Fortschreiten auf dem Wege, welchen unser Herr und Kaiser vorgezeichnet hat.“ Der Redner schloß darauf mit Segenswünschen für den Kaiser und mit einem begeisterten Hoch auf denselben.

Wie man der „Ant.-Ztg.“ aus Petersburg meldet, dauern die Bemühungen von Seiten der friedlich und „rechtlich“ gesinnten Kreise fort, die Stellung Panatier's zu erschüttern; nicht unbedeutende Verdächte halten aber diese Anstrengungen für vollständig unzulässig. — Gelegenheitlich der Affaire Stobers-Offiziers ist eine Reminiscenz an die Panatier's Zusammenkunft nicht unangebracht, welche ein gewisses Licht auf die Umgebungen der Jassy-Wende. Während der Jassy, geleitet von unserem Kaiser, in die sächsisch-gemischte Stadt eintrat und von der Bevölkerung mit Tüchern und blühenden Blumen begrüßt wurde, verhielten sich die in Ansehung der sächsischen russischen Marineofficiere entschieden ablehnend gegen die Tauschen, mit denen sie in Verbindung kamen. Sie verhielten sich dem Gebrauche der deutschen Sprache, ihr Verhalten nahm sich nahezu wie eine Gegenconcentration gegen den Besuch ihres Jassy in Waungen aus. Der Verbrand an Champagner auf der Kaiserlichen Jagd mußte indessen ein sehr hübscher gewesen sein, denn der Herrath mußte durch eine von Berlin telegraphisch beehrte Deputation ergänzt werden. Den ersten Wünschen der Kaiserin entsprachen aber Officiere und Wägenhändler des Schiffes, das den Kaiser in Waungen brachte, so wenig, daß der Kaiser der deutschen Marine, welcher der auf der Höhe stehenden russischen Jagd Wägen verließ, beim Abgange an denselben noch nicht einmal angedenkt wurde.

Das serbische Regierungsbüro veröffentlicht den Bericht der zwischen dem Könige Milan und dem autonomen Monarchen anlässlich der Wangerbüdung des ehemaligen sibirischen aufgetauhten Telegramme. Besonders hervorzuheben wird der in die Gendarmen-Officiere des deutschen Kaisers eingeschlossene Ausdruck, daß das Königthum Serbien eine Garantie nicht für den Frieden Europas bilde. Derselben Gedanken finden wir ausführlicher in der Rede Panatier's, in welcher der Ministerpräsident Brodskanac der der Slawophobie des Staatspunctes der Regierung des Kaiserthums der Königsfrage darlegte. Herr Brodskanac sollte damals, die Wangerbüdung würden in der Wangerbüdung Serbien nicht hindern, als eine sichere Garantie seiner nationalen Selbstständigkeit, als eine wirksame Garantie sowohl für seine innere Entwicklung als auch für die Consolidirung des

### Nichtamtlicher Theil.

#### Wenden und Russen.

Die Agitation der offiziellen Presse gegen Rußland beginnt immer anfälliger zu werden. Heute ist die „Norddeutsche Allgemeine Zeitung“ bereits auf dem Punkte angelangt, die Russen für die Ursache einer wendischen Bewegung in der Kaiserlich-venetianischen zu machen. Diese Bewegung habe eine offensivere antideutsche Tendenz und sei durchaus künstlich gemacht worden, die sie fern in zwei verächtlichen Positionen gegen angebliche Verwundung der wendischen Sprache Ausdruck erhalten habe. Die Agitation finde noch mehr in Beziehungen zum Panislamismus und werde mit russischen Geld betrieben. Die wendische Zeitung „Novität“ nehme in der augenscheinlichsten Weise für Rußland Partei, sie sei mit russischen Mitteln gegründet und unterhalte und habe einen slavischen Geistlichen zum Hauptartikel. Namentlich suche man unter den Gymnasialen in Waungen den Panislamismus zu befestigen, und auch nicht der kleinste Antheil der slavischen Race werde von den Russen außer Augen gelassen.

Der Artikel hat eine große Bedeutung. Man darf daraus schließen, daß die Verbindungen zwischen Deutschland und Rußland nicht mehr zu wünschen übrig lassen als — Alles. Wir geben den Werthart daher hier wieder:

„Die wendische Bewegung, vorzugsweise und naturgemäß von den Geistlichen, welche ja wesentlich die Bildung im wendischen Volkstamme repräsentieren, ins Leben gerufen, hat die Erhaltung wendischen Lebens in Sitze, Sprache, Religion u. s. w. unter den Worten der preussischen und sächsischen Kaiserlich-venetianischen Zweck. Insofern kann man diese Bewegung sympathisch begrüßen, wenn man nicht etwa zu demen geht, welche es unter die unentbehrlichen Merkmale eines deutschen Reichthumsgehörigen rechnen, daß dieselbe ein schlechtes Döckchen spricht und einen wahren Reder trägt, während die Uebersetzung beil. daß ein Festhalten an alter Stammesstolz und Lebensart von größerem Nutzen ist, als ein freieres Gesinnung, durch welches gemeinlich die guten Eigenschaften des alten Stammes eingebüßt und die des neuen nicht übernommen werden. Selbstverständlich Voraussetzung nicht allerdings, daß jene Stammesgenossenschaften sich in den deutschen Rahmen fügen, daß die Angehörigen des besondern Stammes sich als Deutsche fühlen und nicht eine Nation für sich bilden wollen. Letzteres ist zur Zeit noch bei den Polen und Litauer-Völkern der Fall und deshalb ist bei diesen ein etwas gemäßigtes Germanisiren gewiss unbedenklich. In der Wenderei dagegen ist unter der

Bevölkerung von nationalen, antideutschen Regungen nicht das Geringste zu spüren; hat doch kürzlich ein Hoch auf den Kaiser ausgebracht und dabei offenbar mit Bezug auf den auch in der Kaiserlich-venetianischen Agitation ausgeprochen: „Wie sind Deutsche und wollen Deutsche bleiben.“ — und so denkt die ganze Bevölkerung, welche durchaus loyal, durchaus deutsch gefühlt ist. Und gerade, weil die wendische Bevölkerung mit diesem Zustande der Dinge völlig zufrieden ist, sich nicht dabei befindet, in die ganze sogenannte wendische Bewegung, wie sie heute in Gange geht, eine künstliche und geradezu groteske, Gemeinwohl Nichte sie uns unberührt lassen, wenn sie sich darauf beschränkt, das Wendenbündnis an sich zu neuen Aufstellungen bringen zu lassen, aber gefährlich ist es, daß diesen Streben eine antideutsche Richtung gegeben wird, und daß in ungewisshalt der Fall, wenn die Agitatoren behaupten, daß die Regierung die wendische Sprache unterdrücke, in Kirche und Schule alle das Deutsche jaulen, den Kindern das Erlernen von Hauptstück, Völkervertrag und Vieh in der Mutter Sprache unterlege und sie jaulen, diese ihnen beliebigen Dinge in der ihnen unverständlichen deutschen Sprache zu memorieren. Von alledem weiß die Bevölkerung selbst Nichts, es ist thatsächlich unrichtig, wie Schneider vieler Zeilen aus vielfacher eigener Wahrnehmung behaupten kann. Nach in dem Bescheide des (preussischen) Kultusministers vom 16. Jan. d. J. ist der Vorwurf einer Verwundung des Wendenbundes zurückgewiesen worden. Wenn es den eifrigen Agitatoren trotzdem gelungen ist, die gegen eine vernünftige Verewaltung tragende protestirende Petition vom 23. Januar rel. 7. Februar 1881 mit zahlreichen Unterschriften bedecken zu lassen, so erhebt daraus, daß man künstlich eine Unzufriedenheit mit der Regierung und ein Uebermaß gegen das Deutsche überhaupt geschaffen und geschürt hat, welche abseht nicht vorhanden waren, und für welche in den Verhältnissen selbst kein Stoff liegt.

Wohr bedenklicher wird diese Agitation dadurch, daß sie nachweislich enge Beziehungen mit dem Panislamismus unterhält, ja daß sie mit russischem Gelde betrieben wird. Der Sitz der ganzen Agitation befindet sich in Waungen; von hier aus wird sie durch einen sehr geschickten und sehr thätigen Geistlichen, dessen Name hier nicht zur Sprache kommen darf, geleitet. Derselbe ist die Seele der ganzen Bewegung, sein Einfluß macht sich bis weit in die preussische Kaiserlich-venetianische und welche in der ganzen sächsischen und in einem großen Theile der preussischen Ober-Kaiserlich-venetianischen Abtheilung hat. Diese Zeitung vertritt namentlich ihre Erhebung und Thätigkeit noch heute ihre Unterhaltung wendischen Mitteln. Zum

Die „Germania“ bemerkt heute die von der „Proz.-Ztg.“ an das Centrum gerichtete Aufforderung zur „Wendheit“ und „Wendigkeit“ mit einem äußerst schroffen Artikel, welcher ausdrückt, daß der bisherige Verlauf des sibirischen Kampfes die Haltung des Reichstages in allen Punkten gerechtfertigt hat, und mit der Drohung droht: „Wie wissen, was in schlimmsten Falle die Seitenlinie der















Freiherr v. Taubnitz über die Währungsfrage.

Leipzig, 18. März. Der abgelaufene Standpunkt, den wir gegenüber den Vorschlägen über die Währungsfrage...

einen Werth von nahezu 10,000 A. Durch die in der Anstalt verkauften Waaren wurde ein Erlös von ca. 14,000 A. erzielt.

Wir mancher Lichtstrahl ist auf diese Weise in das unglückliche Leben der Blinden getreten worden!

Die in diesen Tagen im Leipziger Anzeiger veröffentlichten Nachrichten über die Währungsfrage...

Die Währungsfrage ist eine der wichtigsten Fragen der Gegenwart...

Die Währungsfrage ist eine der wichtigsten Fragen der Gegenwart...

Die Währungsfrage ist eine der wichtigsten Fragen der Gegenwart...

Die Währungsfrage ist eine der wichtigsten Fragen der Gegenwart...

Die Währungsfrage ist eine der wichtigsten Fragen der Gegenwart...

Die Währungsfrage ist eine der wichtigsten Fragen der Gegenwart...

Die Währungsfrage ist eine der wichtigsten Fragen der Gegenwart...

Die Währungsfrage ist eine der wichtigsten Fragen der Gegenwart...

Die Währungsfrage ist eine der wichtigsten Fragen der Gegenwart...

Die Währungsfrage ist eine der wichtigsten Fragen der Gegenwart...

Die Währungsfrage ist eine der wichtigsten Fragen der Gegenwart...

Die Währungsfrage ist eine der wichtigsten Fragen der Gegenwart...

Die Währungsfrage ist eine der wichtigsten Fragen der Gegenwart...

Die Währungsfrage ist eine der wichtigsten Fragen der Gegenwart...

Die Währungsfrage ist eine der wichtigsten Fragen der Gegenwart...

Die Währungsfrage ist eine der wichtigsten Fragen der Gegenwart...

Die Währungsfrage ist eine der wichtigsten Fragen der Gegenwart...

Die Währungsfrage ist eine der wichtigsten Fragen der Gegenwart...

Die Währungsfrage ist eine der wichtigsten Fragen der Gegenwart...

Die Währungsfrage ist eine der wichtigsten Fragen der Gegenwart...

Die Währungsfrage ist eine der wichtigsten Fragen der Gegenwart...

Die Währungsfrage ist eine der wichtigsten Fragen der Gegenwart...

Die Währungsfrage ist eine der wichtigsten Fragen der Gegenwart...

Die Währungsfrage ist eine der wichtigsten Fragen der Gegenwart...

Die Währungsfrage ist eine der wichtigsten Fragen der Gegenwart...

Die Währungsfrage ist eine der wichtigsten Fragen der Gegenwart...

Das Unterstützungsnetz

an den entlassenen Blinden der k. k. Landes-Blindenanstalt zu Dresden.

Dresden, 17. März. Eine in Nr. 70 des Leipziger Tageblattes zum Abdruck gelangte kurze Mittheilung über den Fonds für entlassene Blinde der k. k. Landes-Blindenanstalt zu Dresden...

Die Währungsfrage ist eine der wichtigsten Fragen der Gegenwart...

Die Währungsfrage ist eine der wichtigsten Fragen der Gegenwart...

Die Währungsfrage ist eine der wichtigsten Fragen der Gegenwart...

Albert-Zweigerverein Leipzig.

Die Währungsfrage ist eine der wichtigsten Fragen der Gegenwart...

Die Währungsfrage ist eine der wichtigsten Fragen der Gegenwart...

Die Währungsfrage ist eine der wichtigsten Fragen der Gegenwart...

Die Währungsfrage ist eine der wichtigsten Fragen der Gegenwart...

Musik.

Drittes Violon-Concert.

Leipzig, 18. März. Das dritte Violon-Concert war Schumanns und Mendelssohns gewidmet.

Die Währungsfrage ist eine der wichtigsten Fragen der Gegenwart...

Die Währungsfrage ist eine der wichtigsten Fragen der Gegenwart...

Die Währungsfrage ist eine der wichtigsten Fragen der Gegenwart...

Localverein für wissenschaftliche Pädagogik.

Vortrag: „Ueber die Zerkleinerung.“ Der Vortrag über die Zerkleinerung...

Die Währungsfrage ist eine der wichtigsten Fragen der Gegenwart...



So als Grund anzunehmen. Diese innere Ursache nennt man eben...

Das Wesen der Seele von der Reizbarkeit der Organe auf die...

Ans Stadt und Land.

—r. Leipzig, 18. März. Am 1. April d. J. gelangt ein neuer Tarif für die Beförderung von Personen und...

—Der lustige Krieg. Die neueste Operette von Johann Strauß...

—Warten. Zum Director an dem ja Othen hier ins Leben tretenden...

—r. Zu den höchsten Carotten, welche sich jahraus jahrein...

—Kirchberg im Erzgebirge, 17. März. Bekanntlich tauchte im Laufe...

Reichthümer sichtbar gemacht sein sollen. So bezieht sich der...

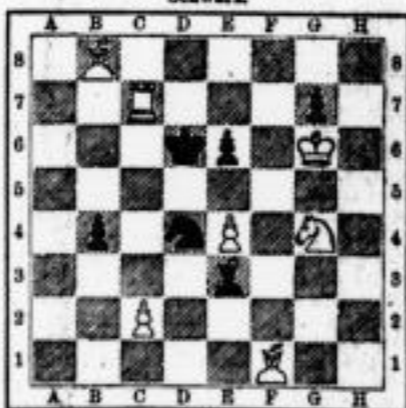
Die ungeliebte schone Witterung hat auch die Direction der...

— Aus der Pausch, 18. März. Bezieht sich nun doch unsere...

— Ueber die vorstehend erwähnte Pulver-Explosion geht dem...

Schach.

Kaufgabe Nr. 551. Von Carl Patzer in Wien. Schwarz.



Weiße. Schachmatt in drei Zügen matt.

- Lösung von Nr. 549. 1. Dd8-c8 matt. 2. Dc8-b8 matt. 3. Dd8-c8 matt. 4. Dc8-b8 matt.

Gingelautere Lösungen.

Nr. 549 gelöst von Herrin Gramer, Ludwig Sala, Carl Debe...

Räuselsprung Nr. 210.

Word puzzle grid with letters and numbers. Includes a list of names at the bottom: (Die Namen der Löser werden veröffentlicht.)

Lösung des Räuselsprungs Nr. 209.

Der Winter liegt ein Kieselstein, kienlebet. Die Welt steht kein Schwanzeifer...

Königl. Sächs. Landesamt Leipzig. Todesfälle.

Table of deaths with columns: Nr. des Belegblattes, Tag des Todes, Namen des Verstorbenen, Stand, Wohnung, Alter. Includes a summary at the bottom: Zusammen 53 (einschließlich 3 todgeborene eheliche Kinder).

Bei dem mit 7 Belegblättern ist im hiesigen Krankenhaus gestorben. — \* Bedeutet Verbigung auf dem Kirchhofe.

So heißt ein halber Schwan, der Tod, kienlebet. Gest auf die Saat der Weiber sein Gefleht...

Gingelautere Lösungen. Nr. 209 gelöst von Hlger, K. Dieck, August Schumann, O. Kohl...

Arithmetische Aufgabe Nr. 247. Aus den Ziffern 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9 sind 3 Produkte von je 2 Factoren zu bilden...

Patente. Patent-Anmeldungen. Die nachfolgenden Gesuchten sind...

Arithmetische Aufgabe Nr. 247. Aus den Ziffern 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9 sind 3 Produkte von je 2 Factoren zu bilden...



New-Yorker „Germania, Lebens-Vers.-Gef.“

Europäische Abteilung, Leipziger Platz 12 im eignen Hause in Berlin. Special-Verwaltungs-Rath: Ed. Ehrh. v. d. Heydt, H. Harst, H. Maruse, Dr. Fr. Kapp, Carl Sander, Herm. Ross, General-Director.

Gewinnziehung!

am 31. März d. J. der in der Serie gezogenen Zahlen 33-Gulden-Lose, Haupttreffer 40,000 Gulden.

Empfehlenswerthe Konfirmationsgeschenke

Verlage der J. C. Hinrich'schen Buchhandlung in Leipzig. Ahlfeld, Pastor D. Dr. sechs Konfirmationsreden aus d. J. 1868-1878.

A. Thieme's Zeltungs-Geschäft

besorgt schnell und pünktlich alle Zeitungen, Zeitschriften und Wochenzeitschriften, auch Journal-Lesezirkel für Leipzig und Umgebung.

Sparspar- und Vorschuss-Verein für Reudnitz und Umgegend

Die diesjährige ordentliche General-Versammlung findet am Dienstag, den 28. März d. J., Abends 7 1/2 Uhr, im kleinen Saale des Goldhauses.

Eine Generalagentur Militärdienst-Versicherung

Simon & Dietze in Leipzig. Die Direction der Bremer Lebensversicherungsbank. Auf Verlangen des Herrn werden empfohlen alle zur Folgeversicherung von Versicherungsbedingungen.

Pädagogium Lahn

Ziel: Weiten des Gymnasiums und der Hochschule, sowie Verwirklichung der Idee des gemeinsamen Unterrichts.

47te Carl Stangen'sche Gesellschaftsreise nach Italien!

Beginn 15. April 1882, Dauer 53 Tage. Preis 1050 Mark. Theilnahme zu jeder Zeit möglich.

Allgemeine Unfall-Versicherungs-Bank

Deutsche Unfall-Versicherungs-Gesellschaft in Leipzig. Die Direction der Bremer Lebensversicherungsbank.

Nach Original-Naturstudien berühmter deutscher Künstler

(Königliche Lehranstalt für Kunstgewerbe). Nach der Natur erlernt die Kunst im Zeichnen u. Malen an Originalen.

Erste k. k. priv. Donau-Dampfschiffahrts-Gesellschaft

Wir beehren uns hiermit anzukündigen, daß vom Montag, den 6. März 1882, angingen, ab Regensburg die Schifffahrt nach allen österreichischen Stationen.

Nachtheile bei Speculationen in österreichisch-ungarischen Werthen

in F. R. B. Börsen! Maßgebend für diese Werthe ist einzig und allein nur die Wiener Börse.

Höhere Töchterschule und Pensionat

Dörrienstraße Nr. 6, 2. Etage. Anmeldungen für Eltern erbiten wir täglich von 1-4 Uhr.

Niederländisch-Amerikanische Dampfschiffahrts-Gesellschaft

Rotterdam und New-York. Günstigste Einrichtung. Schiffsahrt von Rotterdam nach New-York.

Theodor Denzau, Schneidermeister

Damen- und Kindermäntel eigener Fabrik. Bekleidungen nach Maß werden prompt und billig angefertigt.

Lehranstalt für erwachsene Töchter

(Klosterstraße 15, Trepp. B. III). Beginn des 18. Schuljahres am 18. April.

North British & Mercantile Feuerversicherungs-Actien-Gesellschaft

Eigenes Gesellschaftsgebäude in Berlin N., Crandauerstraße 60-63. Geschäftsleistung in Deutschland im Jahre 1881.

Wäscherei

Im Leipziger Stadtteil. Wäsche, Hemden, Unterwäsche. Schnell und billig.

Unterricht im Epigenflöppeln

Ein bei unterrichteten Tönen bekanntes, solides, junges Mädchen erbitet sich in Familienkreisen Klavierunterricht zu ertheilen.

Die Haupt-Agentur Simon & Dietze

Ritterstraße 4 (Theaterpassage). Nachdem das finnische Staatswesen, mittelst Kaufvertrags vom 19. Mai 1875, die Hango Eisenbahn auf, unter anderem, diejenigen Bedingungen übernommen.

Drahtarbeiten

A. L. Hercher, Leipzig. Für jeden Bedarf fertigt die Drahtweberei, Verzinsungsarbeiten und Drahtwaren Fabrik.

Kunst-Färberei und Appretur

Chem. Wäscherei. alle Arten Garderobe zerren und ausbessern. Spitzen, Handschuhe, Schuhschneidern.

Für Dampfessel-Besitzer

Dampfessel-Ein- und Ummanerungen. Die unterzeichnete Firma beschäftigt sich seit Jahren ganz besonders mit Dampfessel-Ein- und Ummanerungen.

Centralbazar für Fuhrwesen

A. M. Ritter, Reinfirchhof 10. Empfehlung seiner Kutschen zum Kaufe hier und nach auswärts bei prompter und solider Bedienung.

Ringelhardt-Glockner'sche Zug- und Heilpflaster

Tas seit vielen Jahren rühmlich bekannte echte Ringelhardt-Glockner'sche Zug- und Heilpflaster.

Brillant-Glanz-Stärke

frei von allen schädlichen Zusätzen. Tausch die Anwendung der Amerikanischen Brillant-Glanz-Stärke.















Vertical text on the far left edge of the page, likely from an adjacent page or a narrow advertisement.

Promenadenstrasse (Nähe des Fleischerplatzes)

Advertisement for Friedrich Landrock, located near the Promenadenstrasse and Fleischerplatz.

Friedrich Landrock

Advertisement for Leipzig Milch- u. Molkencur-Anstalt, featuring various dairy products.

H. Bischof

Advertisement for H. Bischof, offering coffee, tea, and vanilla from Hamburg.

Advertisement for a 'Guts-Tausch' (land exchange) service.

Anguilotti, Maccaroni, Almeria-Weintrauben

Advertisement for Anguilotti, Maccaroni, and Almeria-Weintrauben.

geräuch. Rheinlachs

Advertisement for geräuch. Rheinlachs (smoked Rhine salmon).

Verkäufe

Advertisement for 'Verkäufe' (sales) of various goods.

Get-Bauplatz-Berkauf

Advertisement for 'Get-Bauplatz-Berkauf' (land/building plot sale).

700 Ctr.

Advertisement for 700 Ctr. of goods, possibly flour or grain.

Dr. Heine's Speisefartoffeln

Advertisement for Dr. Heine's Speisefartoffeln (potatoes).

Garten

Advertisement for 'Garten' (gardens) for sale or lease.

Eine Thonwaren-Fabrik

Advertisement for a Thonwaren-Fabrik (shellware factory).

Ein Grundstück in der Südvorstadt

Advertisement for a Grundstück (land plot) in the Südvorstadt.

Gasthofs-Verkauf

Advertisement for a Gasthofs-Verkauf (inn sale).

Hausgrundstück mit Garten

Advertisement for a Hausgrundstück mit Garten (house plot with garden).

Leutzsch

Advertisement for 'Leutzsch', possibly a business or property.

Hausgrundstück

Advertisement for a Hausgrundstück (house plot).

Restaurations-Etablissement

Advertisement for a Restaurations-Etablissement (restaurant).

Conditorei-Verkauf

Advertisement for a Conditorei-Verkauf (confectionery sale).

Ein Colonialwaaren-Geschäft

Advertisement for a Colonialwaaren-Geschäft (colonial goods store).

Grundstück

Advertisement for a Grundstück (land plot).

An Baunnternehmer

Advertisement for an Baunnternehmer (builder/contractor).

Ein gebrauchtes Piano

Advertisement for a gebrauchtes Piano (used piano).

Piano

Advertisement for 'Piano'.

Nähmaschinen

Advertisement for Nähmaschinen (sewing machines).

C. Boettcher Nachf.

Advertisement for C. Boettcher Nachf.

Paul Bauer

Advertisement for Paul Bauer.

Associe-Gesuch

Advertisement for Associe-Gesuch (partner search).

Frühjahrs-Anzüge

Advertisement for Frühjahrs-Anzüge (spring suits).

Getragene und neue Herrenkleider

Advertisement for Getragene und neue Herrenkleider (worn and new men's clothes).

Sommerüberzieher

Advertisement for Sommerüberzieher (summer overcoats).

Schafstiefeln

Advertisement for Schafstiefeln (wool shoes).

2 Geb. hochfeine Brandtotten

Advertisement for 2 Geb. hochfeine Brandtotten (two sets of high-quality Brandtotten).



















# Concerthaus Bonorand.

Concert der Capelle von F. Büchner.  
 Heute Nachmittag  
 Anfang 3 Uhr.  
 Nächsten Dienstag 4. und letztes Sinfonie-Concert.

# Concerthaus Bonorand.

Groses Concert.  
 Heute Sonntag, den 19. März.  
 Cipele 107. Regiment. Dirigent: Königlich Musikdirector Walther.  
 Anfang 7 1/2 Uhr.  
 Mittwoch, den 22. März, zum Geburtstage Sr. Maj. des Kaisers:  
 Groses Fest-Concert.



Zoologischer Garten.  
 Täglich geöffnet.  
 3 Wapitihirsche,  
 im Garten geboren: 1 Axishirsch.  
 Abonnements-Einladung.

Abonnements-Preise:  
 1 Person 5 Mk.  
 1 Familie (2 Erwachsene und 3 Kinder) 15 Mk.  
 jedes weitere zur Familie gehörige Mitglied oder 2 Kinder haben 5 Mk. zu zahlen.

Hippodrom 3 Mohren.  
 Heute Sonntag den 3. März an  
 große Reitbelustigung für Herren und Damen,  
 im neuen Saal Concert und Ballmusik.

Theater-Conditorei.  
 Heute Sonntag und folgende Tage grosses Concert von der beliebtesten Sänger-  
 Gesellschaft Pitzinger und dem Pützertale. Anfang 8 Uhr. Entrée 50 Pf.

Gute Quelle.  
 Heute Sonntag  
 Fröhlichen Concert

Zill's Tunnel.  
 Heute Früh-Schoppen-Concert  
 Billard 1. Etage.

Thüringer Hof in Volkmarisdorf.  
 Heute großes Abschieds-Concert  
 von der Thüringer Concert-Sänger-Gesellschaft J. Pitzinger.

Blüchergarten.  
 Heute 1. großes Garten-Frei-Concert, Anfang 1/2 4 Uhr.  
 Nach dem Theater und Hall des Vereins „Fidello“.

Gosenthal. Concert u. Ballmusik.  
 Anfang 1/2 4 Uhr. O. Pfeil.

Apollo-Saal. Concert u. Ballmusik.  
 Anfang 4 Uhr. Ed. Brauer.

Bellevue.  
 Starkbesetzte Ballmusik.

Stötteritz.  
 Gasthof zum Löwen.  
 Heute Sonntag Concert und Ballmusik.

# Drei Linden, Insel Helgoland, Plagwitz.

Lindenau.  
 Heute Sonntag  
 Groses Militair-Concert  
 von der Capelle des 106. Regiments.  
 (Direction: Königl. Musikdirector Berndt.)  
 Anfang 1/2 4 Uhr.  
 Nach dem Concert Ballmusik.

Groses Extra-Concert  
 vom Musikcorps d. Thüring. Infanterie-Reg. Nr. 12 (Merseburg).  
 Nach dem Concert Ballmusik von derselben Capelle.  
 Anfang 8 Uhr.  
 Zwischen Ende des Concertes und Anfang des Balles  
 Aufsteigen eines (von einem Gast selbstgefertigten)  
 grossen Riesenluftballons.

Drei Lilien  
 in Reudnitz.  
 Heute Sonntag, den 19. März  
 Groses Extra-Militair-Concert  
 von der preisgekrönten Capelle des 7. Thüringischen Inf.-Reg. Nr. 96  
 aus Meissen, unter Leitung des Musikdirectors Herrn Schulz.  
 Anfang 8 Uhr. Orchester 40 Mann. Entrée 40 Pf.

Schillerschlösschen Gohlis.  
 Heute grosses Militair-Concert  
 der 58 Mann starken Capelle des 107. Regiments.  
 Direction: Königlich Musikdirector Walther.  
 Anfang 8 Uhr.  
 Nach dem Concert großer Ball.  
 Gewählte Mittagskarte.

Programme for the concerts, listing various musical pieces and composers.

Von 6 Uhr an Ballmusik (letzte vor den Feiertagen) von obiger Capelle.  
 Mittwoch, den 22. März, „zu Kaisers Geburtstag“ ein grosses  
 patriotisches Concert von der Capelle des Schützenbundes. W. Hahn.

# Rosenkranz Gohlis.

Militair-Concert  
 von der Capelle des R. 3. 10. Inf.-Regiments Nr. 184.  
 Dirigent: Musikdirector Jahrow.  
 Anfang 1/2 4 Uhr.  
 Von 6 Uhr an starkbesetzte Ballmusik.  
 Nächsten Dienstag 14. Abonnement-Concert.

Central-Halle.  
 Heute Sonntag  
 letztes Concert und Ballmusik  
 vor den Feiertagen.  
 Anfang 4 Uhr. F. Römling.

Eutritsch zum Helm  
 Heute Sonntag  
 Concert und Ball.  
 Morgen gefüllten Schinken mit Oeringstättchen.

Ton-Halle.  
 Heute Sonntag  
 letztes Concert und Ballmusik  
 vor den Feiertagen.

Eutritsch, Gosenschlösschen.  
 Heute Sonntag, den 19. d., von Nachm. 4 Uhr an  
 Concert und Ballmusik.

Tivoli. Concert u. Ballmusik.  
 der Capelle von C. Matthies.  
 Anfang 4 Uhr.

Zum deutschen Haus, Lindenau.  
 Heute Nachmittag von 1/2 4 Uhr an  
 Frei-Concert.

Pantheon.  
 Heute von 4 Uhr an  
 Concert u. Ballmusik.  
 NB. Morgen Concert und Ballmusik.

Möckern, Goldner Anker.  
 Sonntag, den 19. März, von 1/2 4 Uhr an  
 Concert und Ballmusik  
 von der Capelle des 106. Infanterie-Regiments.

Wahren. Concert und Ballmusik.  
 Abfahrt von Plagwitz 3 Uhr Nachm., 6 Uhr 30 Min. Abends. Anfang von Wahren:  
 6 Uhr 45 Min. Abends, 10 Uhr 30 Min. Abends.

Möckern, starkbesetzte Tanzmusik.  
 Für gute Speisen und Getränke  
 im besten Geiste.

Connowitz, Waldschlösschen.  
 Heute Sonntag Ballmusik.

Möckern, Detsch.  
 Sonntag, den 12. März, Ballmusik.

Elsterthal Schleussig.  
 Heute Sonntag Ballmusik, dabei auch viele reichhaltige Speisen.

Möckern, Moritzburg - Gohlis.  
 Heute Sonntag  
 Concert u. Ballmusik.

Moritzburg - Gohlis.  
 Heute Sonntag  
 Concert u. Ballmusik.

Möckern, Moritzburg - Gohlis.  
 Heute Sonntag  
 Concert u. Ballmusik.

Moritzburg - Gohlis.  
 Heute Sonntag  
 Concert u. Ballmusik.







Bitte.

Der Frauenverein zum Besten der Bewahranstalt für stittlich gefährdete Schulinder...

Darum bitte, die Ihr besten Wunsch! Wohl mensliches Glück haben, heißt es werden...

Das Programm ist äußerst reichhaltig und führt den geübten Mitgliedern und Gästen ein grandioses Bild vor.

Der Frauenverein zum Besten der Bewahranstalt für stittlich gefährdete Schulinder...

Bertha Barth geb. Winkler, Ida Barth geb. Schilling, Emilie Berger geb. Seidler...

Am 26. Februar d. J. dem Lebende eines längst erkrankten Freundes...

Der in Leipzig verlebende Herr Pastor Dr. Roth, ehemals hies. Mitglied des Reichsvereins...

Del Vecchio's Kunst-Ausstellung. Neugekommene Gemälde: Portrait, von Hermann Heubner in Leipzig...

Gartenbau-Verein für Hamburg, Altona u. Umgegend. Frühlings-Ausstellung vom 6. bis 10. April 1882.

Eltern und Erzieher, welche ihren Söhlchen des Buchdruckergeribes erlernen in allen Hoffnungen...

Jahresfeier des Ev. Männervereins. Diese Abend 1/8 Uhr wird der ev. Männerverein im großen Saale des Vereins...

Leipziger Polytechnische Gesellschaft. Weicher Familienabend und gleichzeitig Vorleser des Monatsheftes...

Schreiberverein der Südvorstadt. Montag, den 20. März, Abends 8 Uhr im „Tivoli“ letzte Vereinsversammlung...

Verein für Volkswohl. XI. öffentliche Zusammenkunft Sonntag, den 19. März a. e. Abends 8 Uhr...

Deutsche Reichs-Fechtschule. Die Herren Oberstleutnant v. Bismarck und Hauptmann v. Bismarck...

Verein ehemaliger Rathsfreischüler. Montag Abends 8 Uhr öffentliche Versammlung im Centralhause...

Nicolaitaner-Commerz. In dem Saale des Nicolaitaner-Commerz...

Sänger des Fortbildungsvereins für Arbeiter. Gute Sonntag, den 19. März, Abends 7 1/2 Uhr...

Gesangverein Asklepias. Gute Sonntag, den 19. März, Abends 7 1/2 Uhr...

Insulaner-Riege. Festfeier von des Kaisers Geburtstag im Kaisersaale der Centralhalle...

Deutsche Kranken- und Begräbnis-Casse für Kaufleute. Jeden Freitag Abends 8 1/2 Uhr Mitglieder-Vorleser...

Militair-Verein „Kameradschaft“ Leipzig. Zur Feier des Geburtstages Sr. Majestät des Kaisers...

Militair-Verein „Kameradschaft“, Leipzig. Außerordentliche Generalversammlung Sonntag, den 26. März 1882...

Deutscher Krieger-Verein Leipzig. In der am 22. März a. e. stattfindenden Feier des Geburtstages Sr. Maj. des Kaisers...

Leipziger Beerdigungs-Anstalt „Zum Frieden“. Gustav Schulze, Windmühlengasse Nr. 7b.

Leipziger Beerdigungs-Anstalt „Zum Ruhe“. Sternwartenstraße 13, Röhle Hofplatz 18.

Wo lernt man Geologie? Die, unter H. L. 7, in der Filiale d. H. Universitätsstraße 21, erbeten.

Der Verein „Musikfreunde“. Die, unter H. L. 7, in der Filiale d. H. Universitätsstraße 21, erbeten.

„Verehrung 341“. Die, unter H. L. 7, in der Filiale d. H. Universitätsstraße 21, erbeten.

„On cheroche etc.“ Die, unter H. L. 7, in der Filiale d. H. Universitätsstraße 21, erbeten.

Hund gestohlen! Eine Hundshühner Hündin, graubraun gefärbt, schwarze Ohren...

Zur gef. Beachtung. Wegen Aufgabe meines Geschäftes...

Stwaige Mittheilung erbitte direct in meine Wohnung Hferstraße Nr. 1.

Alle Schwungbesucher. In dem Saale des Nicolaitaner-Commerz...

„Teplitzerinnen“. In dem Saale des Nicolaitaner-Commerz...

Da! Spottbillig! In dem Saale des Nicolaitaner-Commerz...

Zur Notiz. Für die richtige Lösung der in voriger Nummer...

Liquidations-Ausverkauf von Seldentoffen. 6 Salzgaschen 6, 1. Etage...

Porzellan- und Steinguthandlung v. Emil Fuohs. Katharinenstraße Nr. 3.

Gingefandt. Herrenkleider werden gewaschen, gebleicht und fertig...

Für Damen. Zur wenig getrag. Damen-Garderobe...

Gebrüder Damen. W. Schmidt-Kann, Sternwartenstraße 13...

Sof-Lieferant. Der Kaufman auf der Dorotheenstraße...

W. Cohn. Frühjahrs-Ausgabe I. Herren (sonstige Ausgabe)...

Confirmanden-Anzüge. Knaben-Anzüge...

W. Cohn. Frühjahrs-Wonne. Jeder Galanthomme und jeder Friseur...

W. Cohn. Frühjahrs-Wonne. Jeder Galanthomme und jeder Friseur...

W. Cohn. Frühjahrs-Wonne. Jeder Galanthomme und jeder Friseur...

W. Cohn. Frühjahrs-Wonne. Jeder Galanthomme und jeder Friseur...

W. Cohn. Frühjahrs-Wonne. Jeder Galanthomme und jeder Friseur...

W. Cohn. Frühjahrs-Wonne. Jeder Galanthomme und jeder Friseur...

W. Cohn. Frühjahrs-Wonne. Jeder Galanthomme und jeder Friseur...

W. Cohn. Frühjahrs-Wonne. Jeder Galanthomme und jeder Friseur...

W. Cohn. Frühjahrs-Wonne. Jeder Galanthomme und jeder Friseur...

W. Cohn. Frühjahrs-Wonne. Jeder Galanthomme und jeder Friseur...

W. Cohn. Frühjahrs-Wonne. Jeder Galanthomme und jeder Friseur...

W. Cohn. Frühjahrs-Wonne. Jeder Galanthomme und jeder Friseur...

W. Cohn. Frühjahrs-Wonne. Jeder Galanthomme und jeder Friseur...

Billige Eintragskassette. Die, unter H. L. 7, in der Filiale d. H. Universitätsstraße 21, erbeten.

Clärichen's Wunsch. Die, unter H. L. 7, in der Filiale d. H. Universitätsstraße 21, erbeten.

Friedrich Staerk. Die, unter H. L. 7, in der Filiale d. H. Universitätsstraße 21, erbeten.

W. Cohn. Frühjahrs-Wonne. Jeder Galanthomme und jeder Friseur...

W. Cohn. Frühjahrs-Wonne. Jeder Galanthomme und jeder Friseur...

W. Cohn. Frühjahrs-Wonne. Jeder Galanthomme und jeder Friseur...

W. Cohn. Frühjahrs-Wonne. Jeder Galanthomme und jeder Friseur...

W. Cohn. Frühjahrs-Wonne. Jeder Galanthomme und jeder Friseur...

W. Cohn. Frühjahrs-Wonne. Jeder Galanthomme und jeder Friseur...

W. Cohn. Frühjahrs-Wonne. Jeder Galanthomme und jeder Friseur...

W. Cohn. Frühjahrs-Wonne. Jeder Galanthomme und jeder Friseur...

W. Cohn. Frühjahrs-Wonne. Jeder Galanthomme und jeder Friseur...

W. Cohn. Frühjahrs-Wonne. Jeder Galanthomme und jeder Friseur...

W. Cohn. Frühjahrs-Wonne. Jeder Galanthomme und jeder Friseur...

W. Cohn. Frühjahrs-Wonne. Jeder Galanthomme und jeder Friseur...

W. Cohn. Frühjahrs-Wonne. Jeder Galanthomme und jeder Friseur...

W. Cohn. Frühjahrs-Wonne. Jeder Galanthomme und jeder Friseur...

W. Cohn. Frühjahrs-Wonne. Jeder Galanthomme und jeder Friseur...

W. Cohn. Frühjahrs-Wonne. Jeder Galanthomme und jeder Friseur...

W. Cohn. Frühjahrs-Wonne. Jeder Galanthomme und jeder Friseur...

W. Cohn. Frühjahrs-Wonne. Jeder Galanthomme und jeder Friseur...

W. Cohn. Frühjahrs-Wonne. Jeder Galanthomme und jeder Friseur...



**Wittmanns**  
 Wittmanns, Carl in Nieder-  
 schlesien, Pflanzl. No. 8.  
 Medicin. Schenkung  
 g. Gr. Gr. Leipzig.

**Wittmanns**  
 Wittmanns, Carl in Nieder-  
 schlesien, Pflanzl. No. 8.  
 Medicin. Schenkung  
 g. Gr. Gr. Leipzig.

**Wittmanns**  
 Wittmanns, Carl in Nieder-  
 schlesien, Pflanzl. No. 8.  
 Medicin. Schenkung  
 g. Gr. Gr. Leipzig.

**Catharina, verhe. Obenaus**  
 und Gumburg.  
 Nach langem Leiden von der Chir-  
 urgie am 18. März 1882.  
 Carl Obenaus.

**Alfred.**  
 Nach langem Leiden von der Chir-  
 urgie am 18. März 1882.  
 Carl Obenaus.

**Helene**  
 Nach langem Leiden von der Chir-  
 urgie am 18. März 1882.  
 Carl Obenaus.

**Nachruf.**  
 Am 18. d. M. verschied plötzlich der Zimmermeister und Stadtrath  
**Herr G. Gustav Waldschlägel in Zwenkau.**  
 Wir verlieren in dem Gedenken ein langjähriges, ebenso treues wie erfahrenes  
 Mitglied, dem wir ein dankbares und ehrenvolles Andenken immerdar bewahren werden.  
 Leipzig, den 18. März 1882.  
 W. Häcker, Vorn. Herweg, Sec.

**Dant.**  
 Nach langem Leiden von der Chir-  
 urgie am 18. März 1882.  
 Carl Obenaus.

**Ida**  
 Nach langem Leiden von der Chir-  
 urgie am 18. März 1882.  
 Carl Obenaus.

**Verein ehrenvoll verabschiedeter Militärs.**  
 In der morgen Nachmittag 4 Uhr vom Stadtsaal aus stattfindenden Begräbnis  
 des verstorbenen Kameraden Johann Friedrich August Fischer werden die Mitglieder zu  
 zahlreicher Begleitung eingeladen. Begräbnis der Grabbegleitung: 1/4 Uhr Nürnberg  
 Straße 48.  
 Der Vorstand.

**Sophien-Bad.**  
 Schwimm-Bassin 20' x 10' x 6' 1/2'.  
**Diana-Bad.**  
 Schwimm-Bassin und Wellenbad.  
 20' x 10' x 6' 1/2'.  
**Bad Mildenstein.**  
 Schwimm-Bassin 10' x 10' x 6' 1/2'.  
**Johanna-Bad.**  
 Schwimm-Bassin 10' x 10' x 6' 1/2'.  
**Augustusbad.**  
 Schwimm-Bassin 10' x 10' x 6' 1/2'.

**Nachruf.**  
 Am 17. d. M. verschied plötzlich der Zimmermeister und Stadtrath  
 Herr G. Gustav Waldschlägel in Zwenkau.  
 Wir verlieren in dem Gedenken ein langjähriges, ebenso treues wie erfahrenes  
 Mitglied, dem wir ein dankbares und ehrenvolles Andenken immerdar bewahren werden.  
 Leipzig, den 18. März 1882.  
 W. Häcker, Vorn. Herweg, Sec.

**Nachruf.**  
 Am 17. d. M. verschied plötzlich der Zimmermeister und Stadtrath  
 Herr G. Gustav Waldschlägel in Zwenkau.  
 Wir verlieren in dem Gedenken ein langjähriges, ebenso treues wie erfahrenes  
 Mitglied, dem wir ein dankbares und ehrenvolles Andenken immerdar bewahren werden.  
 Leipzig, den 18. März 1882.  
 W. Häcker, Vorn. Herweg, Sec.

**Nachruf.**  
 Am 17. d. M. verschied plötzlich der Zimmermeister und Stadtrath  
 Herr G. Gustav Waldschlägel in Zwenkau.  
 Wir verlieren in dem Gedenken ein langjähriges, ebenso treues wie erfahrenes  
 Mitglied, dem wir ein dankbares und ehrenvolles Andenken immerdar bewahren werden.  
 Leipzig, den 18. März 1882.  
 W. Häcker, Vorn. Herweg, Sec.

**Nachruf.**  
 Am 17. d. M. verschied plötzlich der Zimmermeister und Stadtrath  
 Herr G. Gustav Waldschlägel in Zwenkau.  
 Wir verlieren in dem Gedenken ein langjähriges, ebenso treues wie erfahrenes  
 Mitglied, dem wir ein dankbares und ehrenvolles Andenken immerdar bewahren werden.  
 Leipzig, den 18. März 1882.  
 W. Häcker, Vorn. Herweg, Sec.

**SLUB**  
 Wir führen Wissen.







Musik.

Ein Gedächtnis-Jubiläum (1807-1882).

K. W. Leipzig, 10. März. Die wohlthätigste dieser...

Blumenberg 1739, Pergament-Verband mit Handvergoldung...

Vorbildersammlung für Kunstgewerbe.

Geometrischer Steinweg 17, im Vorwerke der jüdischen...

Königliches Schwurgericht.

Der Schwurgerichtshof legte sich am den Herren Land...

Der Schwurgerichtshof legte sich am den Herren Land...

Die Jahresrechnung des Gerichts und der Schwur...

zwei, während als Vertheidiger die Herren Rechtsanw...

Der Schwurgerichtshof legte sich am den Herren Land...

Zwei empfehlenswerthe Sommerfische in der...

In der nächsten Umgebung von Dresden kommt von den...

Die Jahresrechnung des Gerichts und der Schwur...

gewissen, da der Aufbruch in diesen Jahre gegen das...

Das kürzlich im „Leipziger Tageblatt“ angezeigte Project...

Der Herr K. M. Die Einreichung über die Größe der...

Die Jahresrechnung des Gerichts und der Schwur...

Volkswirtschaftliches.

Wie die diesen Theil bestimmten Gebirgen sind zu richten...

Vom Tage.

Es sind einige wirklich interessante Nachrichten, was wir...

Die Jahresrechnung des Gerichts und der Schwur...

Entwicklung der italienischen Dampf-Eisenbahnen...

Die Jahresrechnung des Gerichts und der Schwur...

den Localverkehr in einzelnen Gemeinden, besond...

Die Jahresrechnung des Gerichts und der Schwur...

Mittheilungen über Obst- und Gartenbau...

Die Jahresrechnung des Gerichts und der Schwur...

Der Postfach verbleiben ist die Bombardirung, und zwar...

Die Jahresrechnung des Gerichts und der Schwur...

Die Jahresrechnung des Gerichts und der Schwur...

Mittheilungen über Obst- und Gartenbau...

Die Jahresrechnung des Gerichts und der Schwur...



Eschbacher hat man beim Mahlen der Getreide...

Eine gute Zimmerpflanze.

Im dem Gartenlande für Herbst alle Scherle...

Vermischtes.

Reichthum der Erde und ihre gegengewogene...

Die Handel- und Gewerbetreibenden in...

Die Handels- und Gewerbetreibenden in...

Die Handels- und Gewerbetreibenden in...

Die Handels- und Gewerbetreibenden in...

Die Handels- und Gewerbetreibenden in...

Die Handels- und Gewerbetreibenden in...

Die Handels- und Gewerbetreibenden in...

Die Handels- und Gewerbetreibenden in...

Die Handels- und Gewerbetreibenden in...

Die Handels- und Gewerbetreibenden in...

Die Handels- und Gewerbetreibenden in...

Die Handels- und Gewerbetreibenden in...

Die Handels- und Gewerbetreibenden in...

Die Handels- und Gewerbetreibenden in...

Die Handels- und Gewerbetreibenden in...

Die Handels- und Gewerbetreibenden in...

Die Handels- und Gewerbetreibenden in...

Die Handels- und Gewerbetreibenden in...

Die Handels- und Gewerbetreibenden in...

Die Handels- und Gewerbetreibenden in...

Die Handels- und Gewerbetreibenden in...

Die Handels- und Gewerbetreibenden in...

Die Handels- und Gewerbetreibenden in...

Die Handels- und Gewerbetreibenden in...

Die Handels- und Gewerbetreibenden in...

Die Handels- und Gewerbetreibenden in...

Die Handels- und Gewerbetreibenden in...

Die Handels- und Gewerbetreibenden in...

Die Handels- und Gewerbetreibenden in...

Die Handels- und Gewerbetreibenden in...

Die Handels- und Gewerbetreibenden in...

Die Handels- und Gewerbetreibenden in...

Die Handels- und Gewerbetreibenden in...

Die Handels- und Gewerbetreibenden in...

Die Handels- und Gewerbetreibenden in...

Die Handels- und Gewerbetreibenden in...

Die Handels- und Gewerbetreibenden in...

Die Handels- und Gewerbetreibenden in...

Die Handels- und Gewerbetreibenden in...

Die Handels- und Gewerbetreibenden in...

Die Handels- und Gewerbetreibenden in...

Die Handels- und Gewerbetreibenden in...

Die Handels- und Gewerbetreibenden in...

Die Handels- und Gewerbetreibenden in...

Die Handels- und Gewerbetreibenden in...

Die Handels- und Gewerbetreibenden in...



Leipziger Börsen-Course am 18. März 1882.

Main table containing various market data including 'Anstehen', 'Deutsche Fonds', 'Eisenbahn', 'Bank- u. Cred.-Anst.', 'Ausland. Fonds', 'Kohlen-Actien und Prioritäten', and 'Bank-Discount'. It lists numerous securities, their prices, and exchange rates.

Multiple columns of news articles and financial reports. Includes sections like 'Bankenwesen', 'Warenmarkt', 'Währungsfrage', and 'Währungsfrage'. The text discusses economic conditions, market trends, and specific financial events of the time.



80-90 A. ... Der Preis von 18000 ...

80-90 A. ... Der Preis von 18000 ...

80-90 A. ... Der Preis von 18000 ...

80-90 A. ... Der Preis von 18000 ...

80-90 A. ... Der Preis von 18000 ...

80-90 A. ... Der Preis von 18000 ...

80-90 A. ... Der Preis von 18000 ...

80-90 A. ... Der Preis von 18000 ...

80-90 A. ... Der Preis von 18000 ...

80-90 A. ... Der Preis von 18000 ...

80-90 A. ... Der Preis von 18000 ...

80-90 A. ... Der Preis von 18000 ...

80-90 A. ... Der Preis von 18000 ...

80-90 A. ... Der Preis von 18000 ...

80-90 A. ... Der Preis von 18000 ...

80-90 A. ... Der Preis von 18000 ...

80-90 A. ... Der Preis von 18000 ...

Wiederholter ...

Wiederholter ...

Wiederholter ...

Wiederholter ...

Wiederholter ...

Wiederholter ...

Wiederholter ...

Wiederholter ...

Wiederholter ...

Wiederholter ...

Wiederholter ...

Wiederholter ...

Wiederholter ...

Wiederholter ...

Wiederholter ...

Wiederholter ...

Wiederholter ...

Leipziger ...

Leipziger ...

Leipziger ...

Leipziger ...

Leipziger ...

Leipziger ...

Leipziger ...

Leipziger ...

Leipziger ...

Leipziger ...

Leipziger ...

Leipziger ...

Leipziger ...

Leipziger ...

Leipziger ...

Leipziger ...

Leipziger ...

St. ...

St. ...

St. ...

St. ...

St. ...

St. ...

St. ...

St. ...

St. ...

St. ...

St. ...

St. ...

St. ...

St. ...

St. ...

St. ...

St. ...

